

Technisches Merkblatt

BIBER-BD20 PLUS

Abdicht- und Entkopplungsbahn für Bodenflächen, auch wenn die geforderte Belegreife noch nicht erreicht ist.
 100 cm breit 1,8 mm dick
 Trittschallverbesserungsmaß 16 dB auf Normdecke



Technische Produktinformation

Kombi Abdichtungs- und Entkopplungsbahn zur sicheren Abdichtung und Entkopplung von Bodenflächen in Anlehnung an DIN 18534. Für Untergründe bei denen die geforderte Belegreife für Fliesen und Platten noch nicht erreicht ist.
 Vlies kaschierte Bahn mit einem speziell gefüllten Kern aus einem speziellen Kleber/Sand Gemisch.

- Entkoppelnde Wirkung
- Rückseitige Dampfdruckausgleichssicht
- Innen- & Außenbereich
- Auch für Großformate geeignet
- Einsetzbar in den Kategorien: EK-W-AIV-S; EK-G-AIV-S; EK-M-AIV-S; EK-H-AIV-S
- Zementestrich ab Begehbarkeit
- Calciumsulfatestriche CA, CAF ≤ 3 % CM
- Fußbodenheizung geeignet
- Rissüberbrückend
- Verklebung bis WEK W2-I mit OX-EINS C2 TE S1 Fliesenkleber
- Wird au Stoß verlegt
- Stoß- und Dichtbandverklebung in WEK W3-I mit BIBERBAND-KF120 und OX-MS1K
- 8 m BIBERBAND-KF120 ist im Lieferkarton mit enthalten
- Dicke ca. 1,8 mm
- Zulässige Auflast 15 kN/m²



Hier geht's zur
oxiegen Homepage



Liefergrößen

Produkt	Art.-Nr.	VPE	Palette
BIBER-BD20 PLUS	11000001	5m ² Rolle	200m ²

Technisches Merkblatt

BIBER-BD20 PLUS

Abdicht- und Entkopplungsbahn für Bodenflächen, auch wenn die geforderte Belegreife noch nicht erreicht ist.
 100 cm breit 1,8 mm dick
 Trittschallverbesserungsmaß 16 dB auf Normdecke



Anwendungsbereich:

Bodenflächen Im Wohn-, Gewerbe- und Industriebereich z.B. in häuslichen Badezimmern, hochfrequentierten Sportstätten, Großküchen, Molkereien, lebensmittelverarbeitende Betriebe, im Innen- und Außenbereich.
 Terrassen und Balkonen in Anlehnung an DIN 18534 Teil 5 Wassereinwirkungsklassen WO-I – W3-I und DIN 18531.
 Auf noch nicht belegereifen Bodenflächen und Sonderkonstruktionen.
 Einsetzbar in den Kategorien: EK-W-AIV-S; EK-G-AIV-S; EK-M-AIV-S; EK-H-AIV-S gemäß ZDB-Merkblatt/euroFEN Merkblatt Nr.8.

Kategorien von Entkopplungsbahnen gemäß ZDB/euroFEN Merkblatt Nr. 8

Kategorien	Anwendungsgebiete und-Beispiele
EK-W	Reine Begehung-Wohn -und wohnähnliche Nutzung auch mit Rollstuhlnutzung und Gehhilfen (z.B. Wohnräume, Küchen, häusliche Bäder, Hotelbäder, Flure, Innentreppen, Stationsbad, Umkleideräume)
EK-G	Leichte Befahrung (luftbereift) -Gewerbe (z.B. Büroräume, Aufenthaltsräume, gewerbliche Flächen, Speisesäle, Behandlungsräume,Cafes, Restaurant, Empfangsräume, Eingangsbereiche in öffentlichen Gebäuden, Hotels)
EK-M	Befahrung – mechanisch, Innen- und Außenbereich (z.B.Autohäuser, Garagen, befahrene Flächen, Werkstätten, hochbelastbare Beläge, Flächen mit erhöhten Einzellasten)
EK-H	Holzuntergründe im Wohnbereich ohne direkte Feuchtigkeitsbelastung.

Erläuterungen aus dem ZDB/euroFEN Merkblatt Nr. 8:

Eine Entkoppelung mit der Bezeichnung EK-G-AIV ist für die Kategorie EK-G geeignet und kann dort zusätzlich auch als Abdichtung eingesetzt werden.

Eine Entkoppelung mit der Bezeichnung EK-G-S ist für die Kategorie EK-G geeignet und kann dort zusätzlich für eine Schallverbesserung eingesetzt werden.

Eine Entkoppelung mit der Bezeichnung EK-G-AIV-S ist für die Kategorie EK-G geeignet und kann dort zusätzlich zur Abdichtung und zur Schallverbesserung eingesetzt werden.

Dabei stehen die Akronyme AIV für „für Abdichtungen geeignet“ und S für „zur Schallverbesserung geeignet“.

Untergründe:

Zementestriche CT ab Begebarkeit, Calciumsulfatestriche CA, Calciumsulfatfließestriche CAF <3 % CM, Gussasphaltestriche AS, Magnesitestriche MA, Kunstharzestriche SR, Trockenestriche, Fußbodenheizungen, Heizestriche, alte festliegende Fliesenbeläge, Beton mind. 3 Monate alt. Bodenflächen aus Holzwerkstoffen.

Untergründe bei denen die geforderte Belegreife für Fliesen und Platten noch nicht erreicht ist.

Bei Sonderkonstruktionen wenden sie sich bitte an die Anwendungstechnik.

Kontakt: technik@oxiegen.de

Technisches Merkblatt

BIBER-BD20 PLUS

Abdicht- und Entkopplungsbahn für Bodenflächen, auch wenn die geforderte Belegreife noch nicht erreicht ist.
100 cm breit, 1,8 mm dick
Trittschallverbesserungsmaß 16 dB auf Normdecke



Untergrundvorbereitung:

Die jeweiligen Untergründe müssen tragfähig, ebenflächig, sauber und zum Belegen mit Fliesen und Platten geeignet sein. Balkone, Terrassen und Loggien müssen zur Entwässerung bei anfallenden Oberflächenwasser ein geeignetes Gefälle von 2 - 3 % in Entwässerungsrichtung aufweisen. Haftungsmindernde Bestandteile sind zu entfernen.

Risse im Estrich- Untergrund können überarbeitet werden sofern diese keinen Höhenversatz aufweisen.

Falls Risse im Estrich einen Höhenversatz aufweisen, sind diese mit geeignetem Epoxidharz und Edelstahlwellverbindern gemäß Herstellerangaben zu klammern und im Überschuss abzusanden.

Ausgleichsspachtelungen bei Unebenheiten im Estrich sind grundsätzlich auf der Estrichfläche durchzuführen.

Mindestalter Zementestrich 2 Tage. Calciumsulfat gebundene Estriche (Anhydrit- und Anhydrit-Fließestriche) <3,0 % CM.

Es gelten die Richtlinien des Fliesenleger Handwerks. Untergründe absaugen.

Saugende Untergründe mit OX-UG Universalgrundierung, nicht saugende Untergründe mit OX-HG Haftgrund vollflächig vorbereiten.

Die Grundierung muss vor Applikation mit BIBER-BD20 plus vollständig durchgetrocknet sein.

Verarbeitung:

Die BIBER-BD20 plus wird auf das erforderliche Maß zugeschnitten, akklimatisiert und auf den zuvor vorbereiteten Untergrund mit dem System Flex-Fliesenkleber OX-EINS C2 TE S1 mit einer 4 mm Blockzahnung vollflächig verklebt.

Das Kleberbett ca. 5 cm breiter als die abzudichtende Fläche aufbringen. Nachfolgende Bahnen werden auf Stoß verlegt.

Dabei ist zu beachten, dass kein Kleber zwischen die Stöße gelangt und nicht nach oben hinaustritt.

Das unterbricht die Entkoppelnde Wirkung und kann so Schäden im Oberbelag führen.

Die Abdichtungs- und Entkopplungsbahn BIBER-BD20 plus, kann bis WEK WE 3-I mit dem System Flex-Fliesenkleber OX-EINS C2 TE S1 verklebt werden. Um eine vollflächige Verklebung zu erzielen, wird mit geeignetem Malerspachtel oder Glättkelle unter leichtem Druck die Bahn von der Mitte nach außen hin ausgestrichen und die Bahn vollflächig angedrückt.

Die Bahnenstöße sind mit dem im Lieferumfang enthalten BIBERBAND-KF120 zu vollflächig und hohlraumfrei zu verkleben.

Die Verklebung von Formteilen, Dichtbändern und Manschetten wird grundsätzlich vollflächig und hohlraumfrei auf der Abdichtbahn ausgeführt und kann mit dem System Flex-Fliesenkleber OX-EINS C2 TE S1 bis WEK W2-I ausgeführt werden.

Im Außenbereich und in hoch beanspruchten Bereichen, werden zum Verkleben der Dichtbänder und Formteile OX-MS1K, OX-MS1K Rapid, OX-ZWEI oder OX-FS1K verwendet.

Der Anschluss an Einhangbleche für Rinnen (Pulverbeschichtete Einhangbleche müssen angeschliffen und speziell vorgrundiert werden) und fest installierte Dichtmanschetten von Ablaufrinnen oder Punktabläufen sind immer auf der BIBER-TB40 mit OX-MS1K oder OX-MS1K Rapid vollflächig und hohlraumfrei zu verkleben.

Edelstahlflansche sind im Vorfeld mit Aceton zu reinigen.

Wichtiger Hinweis:

Bei der Verarbeitung auf frischen Heizestrichen, ist das erforderliche Aufheizprotokoll erst 21 Tage nach Fertigstellung der Fliesenarbeiten zu fahren. Im Außenbereich ist die Abdichtungsebene während des Trocknungsprozesses vor Regen, starker Zugluft und direkter Sonneneinstrahlung (ganzflächige Beschattung) zu schützen. Beschattungen sind so auszuführen, dass kein Hitzestau entsteht und die Abdichtungsebene ab- und durchtrocknen kann. Es wird empfohlen, aus der Wärme heraus in abklingenden Temperaturen zu arbeiten z.B. zum Abend hin. Nach Ausführung der Abdichtungsarbeiten ist die Abdichtungsebene durch geeignete Maßnahmen vor Verschmutzungen und Beschädigungen, z.B. durch Begehen oder durch andere mechanische Belastungen zu schützen. Oberbeläge sollten zeitnah auf der Abdichtung aufgebracht werden.

Technisches Merkblatt

BIBER-BD20 PLUS

Abdicht- und Entkopplungsbahn für Bodenflächen, auch wenn die geforderte Belegreife noch nicht erreicht ist.

100 cm breit, 1,8 mm dick

Trittschallverbesserungsmaß 16 dB auf Normdecke



Zusatzkomponenten:

- OX-UG, OX-Multigrund rapid, OX-HG
- OX-EINS, OX-FÜNF/S, OX-ZEHN, OX-ZWANZIG/2K
- OX-ZWEI, OX-FS1K
- OX-MS1K, OX-MS1K rapid
- OX-Dichtbänder, OX-Formteile, OX-Manschetten
- OX-Kapillarsperren

Technische Daten:

Farbe	Blau mit oxiegen Logo
Dicke	ca. 1,8 mm +/- 0,1mm
Breite	100 cm +/- 1 mm
Gewicht	ca. 1700 g/m ²
Verarbeitungstemperatur	+ 5 ° C bis + 30 ° C
Formatbeschränkung	Privat: ≥ 20x20 mm Gewerblich: ≥ 50x50 mm
Trittschallverbesserung	16 dB auf Normdecke
Zulässige Auflast	15 kN/m

Hinweise:

Fliesen in handwerklich üblicher Art und Weise fachgerecht nach den einschlägigen Richtlinien des Fliesenleger Handwerks auf der BIBER-BD20 plus ausführen. Darauf achten, dass der Fliesenbelag durch ausreichend bemessene Dehnfugen von allen Wänden und aufgehenden und begrenzenden Bauteilen getrennt und der Belag durch fachgerecht angeordnete Dehnungsfugen in entsprechende Felder eingeteilt wird.

Sicherheits- & Gefahrenhinweis:

Nicht kennzeichnungspflichtig gemäß Verordnung EG Nr. 1272/2008

Lagerung:

Im geschlossenen Originalgebinde bei trockener und fachgerechter Lagerung mind. 36 Monate ab Produktionsdatum.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltenden Merkblättern und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zu Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit
5.10.2023 | OX

oxiegen GmbH
Hohe Kamp 23
33175 Bad Lippspringe

Für technische Fragen:
Anwendungstechnik

Telefon +49 5252 977717-0
Telefax +49 5252 977717-9

Telefon +49 5252 977717-24

info@oxiegen.de
www.oxiegen.de

technik@oxiegen.de



Dein Ansprechpartner in der Nähe

Hilfestellung beim Verarbeiten?
Anwendungsvideos von oxiegen!

